

05.02.2025

## Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage 4965 vom 9. Januar 2025  
des Abgeordneten Markus Wagner AfD  
Drucksache 18/12734

### **Dortmund: Schüsse auf Shishabar**

#### ***Vorbemerkung der Kleinen Anfrage***

In der Nacht auf Freitag, den 20. Dezember 2024, hat eine unbekannte Person um 03:50 Uhr offenbar gezielt mehrere Schüsse auf ein Lokal in der Dortmunder Innenstadt abgefeuert. Der Schütze feuerte von außen auf die bodentiefe Glastür links vom Eingang des Ecklokals. Zu dieser Uhrzeit hielten sich nach Informationen der Bild-Zeitung noch elf Personen in der Lokalität auf.<sup>1</sup> Der Schütze soll insgesamt sechs Mal auf die Bar geschossen haben, wobei die Projektile das Isolierglas verfehlten und nur durch Glück niemanden verletzten.<sup>2</sup>

Die Staatsanwaltschaft Dortmund nahm am Morgen danach Stellung zum Angriff:

„Durch die Schüsse kam es zu einer Gefährdung der anwesenden Personen, verletzt wurde niemand.“

Direkt hinter der Scheibe stehen mehrere schwere Sitzgarnituren für Gäste. Dem Angreifer war es nicht möglich, durch das Milchglas zu sehen, ob sich gerade jemand direkt hinter dem Fenster aufhielt.<sup>3</sup>

Auf Grundlage der bisherigen Erkenntnisse wird die Tat als heimtückisches versuchtes Tötungsdelikt bewertet. Die Kriminalpolizei Dortmund hat die Ermittlungen aufgenommen und eine Mordkommission eingerichtet.

**Der Minister des Innern** hat die Kleine Anfrage 4965 mit Schreiben vom 5. Februar 2025 namens der Landesregierung im Einvernehmen mit dem Minister der Justiz beantwortet.

---

<sup>1</sup> Vgl. [https://www.bild.de/regional/ruhrgebiet/dortmund-schuesse-au-shishabar-phoenix-11-gaeste-gefaehrdet-676577f64ffb4c9554618a?t\\_ref=https](https://www.bild.de/regional/ruhrgebiet/dortmund-schuesse-au-shishabar-phoenix-11-gaeste-gefaehrdet-676577f64ffb4c9554618a?t_ref=https).

<sup>2</sup> Vgl. <https://www.radio912.de/artikel/schiesserei-in-dortmund-unbekannter-stuermt-shisha-caf%C3%A9-2194359.html>.

<sup>3</sup> Vgl. [https://www.bild.de/regional/ruhrgebiet/dortmund-schuesse-au-shishabar-phoenix-11-gaeste-gefaehrdet-676577f64ffb4c9554618a?t\\_ref=https](https://www.bild.de/regional/ruhrgebiet/dortmund-schuesse-au-shishabar-phoenix-11-gaeste-gefaehrdet-676577f64ffb4c9554618a?t_ref=https).

- 1. *Wie ist der aktuelle Sachstand der polizeilichen und staatsanwaltschaftlichen Ermittlungen zu dem oben beschriebenen Vorfall? (Bitte Tathergang sowie Straftatbestände aufschlüsseln.)***

Der Leitende Oberstaatsanwalt in Dortmund hat dem Ministerium der Justiz unter dem 15.01.2025 im Wesentlichen berichtet, seine Behörde führe wegen des mit der Kleinen Anfrage angesprochenen Sachverhalts ein Ermittlungsverfahren wegen versuchten Mordes. Nach dem bisherigen Stand der noch andauernden Ermittlungen habe eine bislang unbekannte Person in den frühen Morgenstunden des 20.12.2024 sechs Schüsse auf eine Shishabar in Dortmund abgegeben. Die Projektile hätten Fenster durchschlagen, die mit Milchglas versehen seien und einen Blick in das Innere der Bar nicht zuließen. Ein unmittelbar vor dem Fenster sitzender Gast sei nur um wenige Zentimeter verfehlt worden.

- 2. *Welche polizeilichen Erkenntnisse sind über den Tatverdächtigen bekannt?***

Auf die Antwort auf die Frage 1 wird Bezug genommen.

- 3. *Über welche Nationalität verfügt der Tatverdächtige? (Bitte Vornamen bei einem deutschen Tatverdächtigen nennen.)***

Auf die Antwort auf die Frage 1 wird Bezug genommen.

- 4. *Inwiefern war die Shishabar, auf die die Schüsse abgefeuert wurden, schon einmal Gegenstand polizeilicher Ermittlungen?***

Dem in der Antwort auf die Frage 1 genannten Bericht zufolge werden Ermittlungsverfahren bei der Staatsanwaltschaft Dortmund nicht nach den jeweiligen Tatörtlichkeiten erfasst, so dass dem Leitenden Oberstaatsanwalt eine valide Antwort auf die Frage 4 nicht möglich ist.

Einem Bericht des Landeskriminalamts zufolge liegen Informationen zu in der Vergangenheit geführten polizeilichen Ermittlungen im Zusammenhang mit der Örtlichkeit nicht vor.

- 5. *Welche Hinweise liegen den Ermittlern in diesem Zusammenhang bezüglich der Organisierten bzw. Clan-Kriminalität vor?***

Der Leitende Oberstaatsanwalt in Dortmund hat in seinem eingangs genannten Bericht mitgeteilt, dass belastbare Erkenntnisse hierzu nicht vorlägen.

Ferner wird auf die Antwort auf die Frage 4 Bezug genommen.